Dachaufbau:
- einfach intensive Dachbegrünung
- Abdichtung
- Wärmedämmung inkl. Gefälledämmung in WLG 040 und Stärke i.M. d=24cm, in TP min. 16cm
- Dampfsperre (gleichzeitig als Behelfsabdichtung)
- Voranstrich
- StB.-Decke nach statischen Erfordernis

DA TG

Die maximale Gebäudehöhe liegt bei 486,00m Tübinger Höhe

DA TG

Absturzsicherung Dach per außenliegende Attika und zum Innenhof über Attika + zusätzliche rückwärtig angeordneter Geländer

DA

DA

OK Attika +18,30 = +485,90 üDHHN

OK Attika +18,30 = +485,90 üDHHN

Max. zulässige Gebäudehöhe +18,33*=+485,93*üDHHN =+486,00m Tübinger Höhe

OK Dach TG +17,46 = +485,06 üDHHN

OK Attika +14,11 = +481,71 üDHHN

OK Attika +13,66 = +481,26 üDHHN

OK Attika +13,66 = +481,26 üDHHN

OK Attika +14,11 = +481,71 üDHHN

Rückkühler

Rückkühler

Rückkühler

Rückkühler

2x Lüftung 0,80x 0,80m(BxH)

OK Dach +13,01 = +480,61 üDHHN

2.G.25 Büro Abteilungsleitung 23,82 m²

2.G.15 Flur 8 89,91 m²

2.G.24 Büro Gäste und Azubis 23,62 m²

2.G.50 wiss. Serverraum 23,63 m²

2.G.39 Flur 7 86,13 m²

2.G.49 Büro Wissenschaftler*in 23,82 m²

OK 2. Obergeschoss +8,40 = +476,00 üDHHN

2.OG

2.OG

1.G.19 Büro Abteilungsleitung 23,82 m²

1.G.10 Flur 8 89,92 m²

1.G.20 Büro Wissenschaftler*in 23,83 m²

1.G.48 Büro Gäste 11,56 m²

1.G.35 Flur 7 86,57 m²

1.G.45 Büro Wissenschaftler*in 23,82 m²

OK 1. Obergeschoss +4,20 = +471,80 üDHHN

1.OG

1.OG

0.G.19 Büro Abteilungsleitung 23,82 m²

0.G.10 Flur 8 89,87 m²

0.G.20 Büro Gäste und Azubis 23,63 m²

0.G.46 Büro Gruppenleitung 11,56 m²

0.G.33 Flur 7 86,68 m²

0.G.43 Büro Wissenschaftler*in 17,63 m²

OK Erdgeschoss ±0,00 = +467,60 üDHHN

EG

EG

-0,02=+467,58 üDHHN

-1.G.44 Server 94,42 m²

-1.G.32 Flur 5 66,03 m²

-1.G.43 Büro Betriebstechnikmitarbeiter*innen 17,63 m²

OK Träger -0,10=+467,50 üDHHN

Verlauf Gel. vorhanden -0,74* bis+466,85* ü.DHHN

-1.G.13 Kältezentrale 191,68 m²

Unterhalb Innenhof mit Erdreich verfüllt und verfestigt.

OK 1.Untergeschoss -5,45 = +462,15 üDHHN

UG1

UG1

Bemessungswasserstand INS -5,00=+462,60 ü.DHHN

-2.G.18 Sprinklerbehälter 128,83 m²

-2.G.01 Technik Erschließung 2 106,76 m²

-2.G.09 Zentral-Lager 17,24 m²

OK Träger -4,90=+462,70 üDHHN

Bemessungswasserstand INS -5,00=+462,60 ü.DHHN

OK 1.Untergeschoss -4,65 = +462,95 üDHHN

-5,45=+462,15 üDHHN

-6,45=+461,15 üDHHN

-6,35=+461,25 üDHHN

-6,83=+460,77 üDHHN

-10,27=+457,33 üDHHN

-9,09=+458,51 üDHHN

-9,15=+458,45 üDHHN

-6,85=+457,75 üDHHN

Bemessungswasserstand HHL -9,50=+458,10 ü.DHHN

OK 2. Untergeschoss -9,09 = +458,51 üDHHN

Schematische Darstellung Gründung/ Bohrpfähle/ Verbau gem. Statik/ Bodengutachten

Schematische Darstellung Gründung/ Bohrpfähle/ Verbau gem. Statik/ Bodengutachten

Schematische Darstellung Gründung/ Bohrpfähle/ Verbau gem. Statik/ Bodengutachten

Schematische Darstellung Gründung/ Bohrpfähle/ Verbau gem. Statik/ Bodengutachten

OK Attika +4,95 = +472,55 üDHHN

Fassadenaufbau Keramik:
- Keramikplatten d=6cm
- Unterkonstruktion d=38cm
- Hinterlüftung d= 14cm
- Wärmedämmung MiWo in WLG 035 d=24cm
- Tragschale d= 25cm

Max. Achsmaß der Keramikplatten h=177cm x b=62,5cm

Hochhygienelabor Gebäude

LEGENDE:

- Bestand
- Stahlbeton (Stb.)
- Stahlbeton WU (WU-Beton)
- Stahlbetonfertigteil
- Mauerwerk (MW)
- Leichte Trennwand (TW)
- Glaswand (GW)
- Stahlglasfassade (SGF)
- Dämmung weich
- Dämmung hart
- Abbruch
- Schacht nach unten
- Schacht nach oben
- Wanddurchbruch
- Wandschlitz
- Deckendurchbruch
- E- Elektro
- H- Heizung
- L- Lueftung
- S- Sanitaer
- Bodeneinlauf
- BE Bodeneinlauf
- RR Regenrohr
- HK Heizkoerper

- FBRH Brustungshoehe von OKFF bis OK Fertigbrustung
- RBRH Brustungshoehe von OKFF bis OK Rohbrustung
- Breite / Hoehe — Tuerhoehen ab OKFF Fensterhoehen gem. bemasste Breite
- OKFF / OKRB ↕ OKFF / OKRB — Hoehenunterschied
- FFB Fertigfussboden
- RB Rohboden
- OKFF Oberkante Fertigfussboden
- OKRB Oberkante Rohfussboden
- Oberkante Fertigfussboden (Schnittdarstellung)
- Oberkante Rohfussboden (Schnittdarstellung)
- UKD Unterkante Rohdecke
- OVS Rohdeckenvorsprung
- OKS Oberkante Betonschwelle
- OKR Oberkante Roh
- OK Oberkante
- UK Unterkante
- VK Vorderkante
- UZ Unterzug
- AHD Abhangdecke
- 2,50 — Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Abhangdecke Bei tiefen Deckenzwischenraumen !!orn Konstruktionshoehe beachten
- 3,25 — Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Rohdecke
- (105,80) Hoehe Bestandsgelaende ueDHHN gem. Angabe Vermesser

- HOBO Hohlraumboden
- DOBO Doppelboden
- WDVS Waermedaemm-Verbundsystem
- GT Glastuer / Rohrahmentuer mit Glasfuellung
- FV Festverglasung
- OL Oberlicht
- DK Dreh-Kippfluegel
- D Drehfluegel
- V-VD Vollverdunkelung
- T-VD Teilverdunkelung
- SS Sonnenschutz außenliegend, motorisch betrieben
- BS Blendschutz innenliegend, manuell betrieben
- M Motor fuer z.B. Sonnenschutz- / RA-Anlagen
- WSG Wetterschutzgitter

Brandschutz

- fb*=mB Brandwand (Bauart) (fb*=mB/EI90-M/REI90-M)
- fb Wand feuerbeständig (F90 / EI90 / REI90)
- fh Wand feuerhemmend (F30 / EI30 / REI30)
- FST Fahrschachttür nach DIN EN 81 58 oder DIN18 091
- dts Tür dichtschließend/ selbstschließend
- T30 Tür T30 (fb/EI30-C)
- T30RS Tür T30-RS (fh+rbts/EI30-C S_{200})
- Bereich Sprinklerung
- Mobile Trennwand
- Vorhänge zur Verdunkelung

Höhenbezugssystem:

alle Höhenangaben in DHHN 2016

Höhenbeispiel:

DHHN 2016:	450.000m
Tübinger Höhe:	449.935m
ü.NN:	455.050m

INDEX	Index-Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Gezeichnet von
A	Planfreischreibung	04.09.2026	RM
B	Planfreischreibung, Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	09.09.2026	RM
C	Planfreischreibung, Anpassung der Planunterlagen u. Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	04.09.2026	RM
D	Planfreischreibung	08.12.2025	RM
E	Planfreischreibung und Einpflegung Prüfkommentaren aus LpS	04.11.2025	RM

HISTORIE ARCHITEKT

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKFF.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.
Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau

BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

PROJEKT
Projektnummer: 000322

Institutserweiterung MPI der Kybernetik

MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Schnitt C-C - Schnitt Institut

PLANERSTELLUNGSDATUM/-BEARBEITER: 01.07.2025

ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik

ZEICHNUNG: Schnitt Institut, Schnitt C-C

GEWERK: Architektur

LEISTUNGSPHASE: 5, Ausführungsplanung

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

Index	Projektierung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
PLAN-Nr.:	KYBE	_000322	G__	A__	S	_CC	050	5	V	e

DATUM: 16.09.2026
BEARBEITER/GEPR.
MASSTAB: 1:50
BLATTFORMAT: DIN A0